

Mellauer Info



Ausgabe 18/März 2017

Inhalt

Seite

2	Vorwort
3	Gemeinde
12	Kindergarten
13	Volksschule
14	Vereine

Vorwort

Liebe Mellauerinnen und Mellauer!

Vor euch liegt die erste Ausgabe der „Mellauer Info“ in diesem Jahr und ich möchte mich an dieser Stelle wieder einmal bei allen bedanken, die zum Erscheinen dieser Zeitung beitragen. Allen voran sei den ganzen Vereinen und Institutionen gedankt, die dieses Blatt mit ihren Beiträgen erst zu dem machen, was es ist: eine bunte Mischung aus Information und Berichten. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür!

Gleich zu Beginn informiert unser Kassier ausführlich über das heurige **„Rekordbudget“** unserer Gemeinde, denn das **Bauvorhaben „Kindergarten, Saal, Tiefgarage und Musikprobelokal“** wirft seine Schatten voraus. Wir werden hier planmäßig im April mit den Bauarbeiten starten und ich bitte schon jetzt alle AnrainerInnen und BürgerInnen um Verständnis für die Einschränkungen, die es während der Bauzeit sicher geben wird. Wir werden in diesem Zug auch möglichst schnell den Spielplatz zum Feuerwehrhaus verlegen, um hier eine Übergangslösung anbieten zu können.

Ein anderes Bauprojekt hat ebenfalls bereits gestartet - der **Neubau des neuen Hotels bei der Talstation**. Ich weiß, dass manche mit dem frühen Beginn der Bauarbeiten mitten in der Saison nicht ganz glücklich waren - mich eingeschlossen. Es wurde von Seiten der Bauherrschaft aber versucht, das Ganze so verträglich wie möglich zu machen und ich danke auch hier für das Verständnis.

Denn erst die ganzen Investitionen in den Tourismus der letzten Jahre inkl. dem jetzt voranschreitenden Hotelneubau, ermöglichen unserer Gemeinde jenen finanziellen Spielraum, damit wir den Neubau unseres Gemeindezentrums finanziell überhaupt stemmen zu können.

Was die geplante **Zufahrtsbrücke zu den Bergbahnen** betrifft, finden gerade die nicht einfachen Endverhandlungen statt. Ich werde hier zu gegebenem Zeitpunkt über das Ergebnis berichten.

Gratulieren möchte ich außerdem allen, die das **Projekt „Renaturierung Mellenbach“** ermöglicht und unterstützt haben. Wir haben hier als Gemeinde den 2. Platz beim landesweiten Neptun-Wasserpreis gewonnen. Ein besonderer Dank gilt aus meiner Sicht vor allem meiner Vorgängerin Elisabeth Wicke, dem Projektinitiator Gerhard Felder, allen Grundbesitzern, dem planenden Ingenieurbüro sowie den ausführenden Firmen. Wir werden das Preisgeld gut in einen „Wasseraktionstag“ investieren.

Ein weiteres Projekt, das wir in dieser Ausgabe vorstellen, ist der **„WortOrt“**. Diese Idee wurde von unserer „engagiert sein“-Freiwilligenkoordinatorin initiiert. Auch viele andere Bregenzerwälder Gemeinden beteiligen sich daran. Ich danke an dieser Stelle Isabella Deuring für die Koordination, schon jetzt dem Büchereiteam für die Mitarbeit und allen, die noch zum Gelingen dieses Vorhabens beitragen werden.

Abschließend wünsche ich allen **einen schönen Start in den Frühling** und danke allen für die Unterstützung, die ich immer wieder erfahre. Denn nur so ist es mir/uns auch möglich, so ein anstehendes Großprojekt wie das Gemeindezentrum überhaupt stemmen zu können - neben allen anderen Themen, die uns sonst noch beschäftigen.

Euer Bürgermeister Tobias Bischofberger



Impressum:

Gemeinde Mellau
Platz 292, 6881 Mellau
Tel. 05518/2204
E-Mail: gemeindeamt@mellau.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Tobias Bischofberger

Erscheinungsort: Mellau

Gemeinde



VORANSCHLAG 2017 der Gemeinde Mellau

Politischer Bezirk: BREGENZ Land: VORARLBERG
Bevölkerung nach der Verwaltungszählung am 31.12.2015: 1397 Einwohner
Flächenausmaß: 4.050 ha

Die Vorarlberger Landesregierung hat keine Einwendungen
gegen diesen Voranschlag erhoben (§ 74 GG).

Budget 2017 der Gemeinde Mellau

Am 19.12.2016 wurde der Voranschlag der Gemeinde Mellau für das Jahr 2017 von der Gemeindevertretung beschlossen. Aufgrund der geplanten Investitionen in den Neubau eines Mehrzwecksaals samt Probelokal, eines Kindergartens und einer Tiefgarage, weist der Voranschlag einen Rekordwert von € 9.137.200,- aus. Zum Ausgleich des Budgets erfolgt eine Entnahme aus der Rücklage in der Höhe von € 1.616.400,-. Alleine für die angeführten Investitionen wurden im Budget gut € 5,4 Mio. vorgesehen. Weitere große Ausgaben betreffen die Löschwasserversorgung (€ 140.000,-), die Sanierung von Gemeindestraßen (insbesondere Hinterbündt) und Brücken (€ 232.000,-), die Sanierung und Erweiterung des Ortskanalnetzes (€ 72.000,-) sowie die Erneuerung der Rutsche, des Kinderplanschbeckens und weitere Instandhaltungen im Schwimmbad (€ 40.000). Da Investitionen in dieser Größenordnung nicht ohne Fremdmittel finanziert werden können, wird der Schuldenstand der Gemeinde im Jahr 2017 im Vergleich zu 2016 zunehmen. Der Schuldenstand per 01.01.2017 beträgt € 1.076.000,- und wird bis zum 31.12.2017 auf € 3.755.400,- anwachsen. Pro Kopf wird die Verschuldung somit von € 817,- auf € 2.851,- erhöht. Mittelfristig gesehen ist auch im nächsten Jahr mit einem Anstieg der Verschuldung aufgrund der Fortführung der Bautätigkeit zu rechnen, bevor aus heutiger Sicht in den Jahren danach die Schulden wieder reduziert werden können. Spannend im Vorfeld der Budgeterstellung waren auch die Finanzausgleichsverhandlungen zwischen Bund, Ländern und Gemeinden. Immerhin machen die Anteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (Ertragsanteile) in einem normalen Budget der Gemeinde Mellau ca. 30 – 40% der Einnahmen aus. Schlussendlich konnte man sich auf einen Finanzausgleich bis 2021 einigen, der keine Verluste für das Gemeindebudget zur Folge haben sollte. Die Entwicklung muss aber dennoch genau beobachtet werden.

Im Rahmen der Beschlussfassung des Voranschlages wurden auch die Steuern, Gebühren und Entgelte für das Jahr 2017 festgelegt:

Abgabe	2016	2017
Grundsteuer A	500%	500%
Grundsteuer B	500%	500%
Tourismusbeitrag	1,4%	1,4%
Gästetaxe	2,40	2,40
Zweiwohnsitzabgabe pro m ²	8,00	8,10
Hundesteuer	65,-	65,-
Kanalgebühren (netto)		
Kanalgebühr	2,12	2,15
Kanalanschlussbeitrag	36,00	36,45

Gemeinde

Müllgebühren Haushalte (brutto)

40 Restmüllsack	3,80	3,80
50 Restmüllmarke	4,70	4,70
60 Restmüllmarke	5,70	5,70
70 Restmüllmarke	6,70	6,70
110 Restmüllmarke	10,50	10,50
120 Restmüllmarke	11,40	11,40
8 Biomüllsack	0,95	0,95
15 Biomüllsack	1,80	1,80

Müllgebühren gewerblich pro Entleerung (brutto)

240 Tonne (neu)		13,64
240 Tonne gepresst (neu)		23,19
660 Container (neu)		37,50
660 Container gepresst (neu)		63,75
800 Container (neu)		45,45
800 Container gepresst (neu)		77,26
1100 Container (neu)		62,49
1100 Container gepresst (neu)		106,24
120 Biomülltonne		7,54

Müllgrundgebühren pro Jahr

1 Personen Haushalt	20,98	20,98
2 Personen Haushalt	38,12	38,12
3 Personen Haushalt	50,51	50,51
4- und Mehrpersonen Haushalt	59,09	59,09
Hütten, Ferienwohnungen (nicht ganzjährige Nutzung)	20,98	20,98
Hütten, Ferienwohnungen (ganzjährige Nutzung)	38,12	38,12
Gewerbebetriebe (durchschnittliche Abfallmenge)	50,51	50,51
Gewerbebetriebe (geringe Abfallmenge)	20,98	20,98

Friedhof

Jährliche Gebühren		
Reihengräber, Kinder- und Urnenwandgräber	30,-	30,-
Urnen-, Doppel- und Dreiergräber, Vierer- und Sechsergräber	50,-	50,-

Grabstättengebühren für 15 Jahre

Kinder-, und Reihengrab, Anonym-Bestattungen Sammelgrab	120,-	120,-
Doppelgrab (übereinander)	230,-	230,-
Doppelgrab (nebeneinander)	310,-	310,-
Urnengrab	460,-	460,-
Dreiergrab (nebeneinander)	480,-	480,-
Vierergrab (2 Bestattungen neben- und übereinander)	500,-	500,-
Sechsergrab	660,-	660,-
Urnenwandgrab	2.750,-	2.750,-

Gemeinde

Kindergarten

5-jährige	0,-	0,-
3- und 4-jährige für 25 Stunden/Woche pro Jahr ab 01.09.2017	200,-	350,-

Musikschule

Beitrag der Gemeinde	50%	50%
----------------------	-----	-----

Schwimmbad

Tageskarten

Erwachsene ohne Gästekarte	4,50	4,50
Erwachsene mit Gästekarte, Einheimische	4,30	4,30
Jugendliche 16-18 Jahre, Lehrlinge und Studenten	3,20	3,20
Kinder 6-15 Jahre	2,20	2,20
Jugendgruppen ab 10 Personen	2,20	2,20
Kindergruppen ab 10 Personen	1,70	1,70

Nachmittagskarten ab 13.00 Uhr

Erwachsene ohne Gästekarte	3,50	3,50
Erwachsene mit Gästekarte, Einheimische	3,20	3,20
Jugendliche, Lehrlinge und Studenten	2,40	2,40
Kinder	1,80	1,80

Abendkarten ab 17.00 Uhr

Einheitlich ausgenommen Kinder	2,20	2,20
Kinder	1,80	1,80

Saisonskarten

Erwachsene	40,-	40,-
Jugendliche, Lehrlinge und Studenten	27,-	27,-
Kinder	22,-	22,-
Familienkarte	73,-	73,-

Kindergartentarife:

Vom Land Vorarlberg wurde ein einheitliches Tarifmodell für den Kindergarten eingeführt, welches für ganz Vorarlberg gilt. Das neue Tarifmodell dient dazu, den Kindergarten für die Familien leistbar zu machen. Vor allem in den ländlichen Regionen liegen die Tarife aber derzeit unter den neuen einheitlichen Tarifen. Dies bedeutet für den Kindergarten Mellau, dass die Tarife von bisher € 200 auf € 350 pro Jahr angehoben werden müssen und es somit zu einer Verteuerung führt. Für Familien mit niedrigen Einkommen wird es aber einen ermäßigten Tarif geben. Die Eltern werden diesbezüglich noch informiert.



Gemeinde

Gewerbemüll:

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet, hat mit 01.01.2017 die Gemeinde Mellau die Vorschreibung der Kosten für die Entleerung der gewerblichen Container von der Fa. Ennemoser übernommen. Es wird darauf hingewiesen, dass aus technischen Gründen nur noch volle Container abgerechnet werden können. Von der Fa. Ennemoser wurden in der Vergangenheit immer auch viertel- oder halbvolle Container bei der Abrechnung berücksichtigt und die Kosten dementsprechend reduziert. Dies ist nun nicht mehr möglich. Es wird daher empfohlen, die Container erst dann zur Entleerung bereit zu stellen, wenn sie auch voll sind. In diesem Zusammenhang ist aber darauf zu achten, dass die Container nur soweit befüllt werden dürfen, als dass der Deckel des Containers noch geschlossen werden kann.

WortOrt

Die bunten Würfel sind kleine Bibliotheken im öffentlichen Raum voll mit gesammelten Büchern für Kinder bis 10 Jahre. In der Nähe einer bestehenden Sitzbank platziert, schützen sie die Bücher vor Regen und laden bei Trockenheit zum Verweilen vor Ort und lesen von Worten ein.

Das Freiwilligen-Projekt ist im Rahmen von "Gut Genug" entstanden und wurde bereits an drei Orten in Lingenau umgesetzt. Jetzt sollen Bücherkästen in weiteren Gemeinden im Bregenzerwald folgen, so auch in Bizau.



Liebe Mellauer und Mellauerinnen,
in Zusammenarbeit mit der Bücherei und Spielothek Mellau sowie dem Werkraum Bregenzerwald wird das Projekt WORTORT (Öffentliche Bücherschränke) ab Frühjahr 2017 unsere Gemeinde bereichern.

Mit unseren WORTORTEN entstehen neue konsumfreie Zonen und eine sinnvolle Wiederverwendung von Büchern.

Die bunten Würfel sind kleine Bibliotheken im öffentlichen Raum, die in der Nähe einer bestehenden Sitzbank platziert werden und zum Verweilen und Lesen einladen. Um das Projekt zu verwirklichen suchen wir freiwillige geschickte Leute, die beim Zusammenbauen der Bücherschränke im Werkraumhaus helfen.

Termin: 20. und 27. Mai, 10.00 – 18.00 Uhr

Ort: Werkraumhaus Andelsbuch

Mitzubringen: Akkuschauber

Kontakt und Anmeldung: Isabella Deuring

Isabella.deuring@engagiert-sein.at | T 0664/927 28 61

Freiwilligenkoordinatorin | WITUS Gemeinden

Neue Öffnungszeiten Müllsammelstelle

Die öffentliche Müllsammelstelle für Glas, Metall und Altkleider beim Gemeindeamt Mellau ist ab 01.04.2017 von Montag bis Samstag von 07.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung der neuen Öffnungszeiten.

Gemeinde

2. Platz beim Neptun Wasserpreis für die Gemeinde Mellau

Im Vorfeld des UNO-Weltwassertages (Mittwoch, 22. März) haben Landeshauptmann Markus Wallner und Wasserlandesrat Erich Schwärzler am 9. März im Landhaus mehrere heimische Gemeinden ausgezeichnet, die sich mit zukunftsweisenden wasserwirtschaftlichen Projekten im Wettbewerb "Neptun Wasserpreisgemeinde" die begehrten Stockerlplätze gesichert haben. Den ersten Platz belegte die Marktgemeinde Rankweil mit dem Beteiligungsprojekt "FrutzArt".

Der zweite Platz ging an die Gemeinde Mellau für die am **Mellenbach realisierten ökologischen Verbesserungen**. Konkret sind zwei Sohlabstürze entfernt und ein rund 300 Meter langes Ausgleichsgefälle hergestellt worden. Mit den Baumaßnahmen ist der Lebensraum nicht nur für Pflanzen und Tiere sondern als Naherholungsgebiet mit Wanderweg auch für die vor Ort lebende Bevölkerung und die vielen Gäste aufgewertet worden. Den dritten Platz erreichte das Projekt "Fünf Gemeinden – ein Fluss", das von den Gemeinden Kennelbach, Wolfurt, Lauterach, Hard und der Stadt Bregenz am Unterlauf der Bregenzerache durchgeführt wird. Ziel der Gemeindekooperation ist es, das Gebiet weiterhin als wertvollen Naherholungsraum zu erhalten und nachhaltig zu entwickeln.

Die Gemeinde Mellau bedankt sich bei allen, die dieses Projekt tatkräftig unterstützt haben.

Energy Globe Award für Günter Morscher

Der Energy Globe Award gilt als weltweit renommiertester Umweltpreis. Es gibt ihn nicht nur als internationale Auszeichnung, sondern auch auf nationaler und regionaler Ebene, um möglichst viele herausragende Umweltleistungen vor den Vorhang zu holen. In Vorarlberg wurden dieses Jahr am 3. März die Marktgemeinde Götzis und die Baufirma Morscher aus Mellau ausgezeichnet.

Die Mellauer Baufirma „Morscher Bau“ hat in Langenegg die energieeffizienteste Wohnanlage Vorarlbergs geschaffen. Damit habe die Firma gezeigt, dass man im Wohnungsbau Komfort, Leistbarkeit und ökologische Nachhaltigkeit vereinen könne, so die Begründung für die Auszeichnung mit dem Energy Globe.

Für Geschäftsführer Günter Morscher ist das nachhaltige und energieeffiziente Bauen eine Aufgabe für die Zukunft. Es liege in seiner Verantwortung als Geschäftsführer einer Baufirma, alle Erkenntnisse und Vorteile, die es gebe, zu nutzen. Ansonsten würde das Unternehmen den Kunden einen schlechten Dienst erweisen, so Morscher.



RADIUS FAHRRADWETTBEWERB

Fahrradwettbewerb 2017

Jeder Kilometer zählt!

Hast du Lust auf mehr Bewegung, willst du einen Überblick über deine geradelten Kilometer bekommen oder mit Freunden um die Wette radeln und ganz nebenbei auch noch das Klima schützen? Dann lass dir die Chance auf tolle Preise, Gewinnspiele und virtuelle Trophäen nicht entgehen! Sei dabei, wenn ganz Vorarlberg radelt! Neugierig geworden?

Dann mach mit beim RADIUS Fahrradwettbewerb! Vom 17. März bis 30. September 2017 werden wieder fleißig Kilometer gezählt!

Einfach anmelden!

Unter www.fahrradwettbewerb.at kannst du dich ganz einfach anmelden. Die Anmeldung ist bereits ab dem 13. März 2017 möglich. Natürlich kannst du dich auch direkt bei der Gemeinde Mellau melden und dieser übernimmt dann die Anmeldung für dich.

Losradeln und Kilometer eintragen!

Trage deine geradelten Kilometer direkt auf www.fahrradwettbewerb.at, über die Radius App oder im Fahrtenbuch (online abrufbar) ein. Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen. Falls keine dieser Varianten für dich passt, freuen wir uns, wenn du uns deine geradelten Kilometer am Ende des Wettbewerbs telefonisch bekannt gibst!

Praktisch – Die Radius App

Wusstest du, dass es mit der Radius-App besonders einfach ist laufend deine Radkilometer zu erfassen? App einfach im Google Playstore oder App Store runterladen und los geht's!

Gewinnen!

Bist du im Zeitraum von März bis September 2017 mehr als 100 Kilometer geradelt? Dann kannst du am Ende des Wettbewerbs mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen oder an einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung von deinem Veranstalter teilnehmen. Die Preise werden von deinem Veranstalter unter den TeilnehmerInnen verlost. Auch während des Wettbewerbs gibt es immer wieder Gewinnspiele bei denen tolle Preise verlost werden, wie z.B. Sparbücher beim Radlotto im Mai.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.fahrradwettbewerb.at oder bei der Gemeinde Mellau.

Die Gemeinde Mellau freut sich wieder auf zahlreiche Anmeldungen von Jung und Alt!



RADIUS
FAHRRADWETTBEWERB

RAD
FREUNDLICH

Gemeinde

Eigenständig Betreutes Wohnen in Bezau

Die Bauarbeiten im Haus Mitand, das vom Gemeindeverband Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe in Zusammenarbeit mit der VOGEWOSI in Bezau Ellenbogen errichtet wird, schreiten zügig voran, sodass mit dem Einzug in die 9 Wohnungen mit 1. August 2017 zu rechnen ist. Für die meisten Wohnungen gibt es bereits Mieter und Mieterinnen. Derzeit haben wir eine sonnige 2-Zimmerwohnung und eine sonnige 3-Zimmerwohnung, die beide in Richtung Südosten zeigen, frei. Wenn Sie barrierefrei und zentrumsnah wohnen möchten und die Sicherheit durch die individuelle Betreuung und das Miteinander einer kleinen Wohnanlage schätzen, können Sie im Gemeindeamt das Bewerbungsformular abgeben.

Weitere Informationen geben die Mitarbeiter im Gemeindeamt oder Anneliese Natter von der Beratungsstelle für Betreuung und Pflege Tel. Nr. 0664/1864500. Bewerbungen für eine Wohnung, die bis Ende April bei der Gemeinde einlangen, können für den Erstbezug berücksichtigt werden.

Schwimmbad

Das Schwimmbad wird heuer voraussichtlich Ende Mai öffnen. Bis dahin wird, wenn alles nach Plan läuft, noch das Planschbecken und die Schwimmbadrutsche erneuert. Für den Schwimmbadkiosk wurden mit Ines Berlinger und Mario Lopez aus Alberschwende zwei erfahrene Gastronomen gefunden. Für den Kiosk suchen sie noch Verstärkung:

Neben- und Sommerjobs!

Ab Ende Mai bis Anfang September suchen wir zur Verstärkung unseres Teams für die Gastronomie im Schwimmbad zwei junge dynamische Personen, die bereit sind zur Mitarbeit in Service, Küche und Kartenverkauf.

Gesuchte Eigenschaften: Flexibel, positiv, freundlich, bereit für vielleicht viel Arbeit aber sicher viel Spaß. Wenn du flexibel in der Zeit bist, wär's super.

Arbeitszeiten bei Schönwetter voraussichtlich 10-17 Uhr oder von 13-19.30 Uhr.

PS: Die Schlechtwetterpausen (falls mal vorhanden) nutzen wir zum Energie tanken.

Meld dich bei Interesse gerne bei uns:

Ines Berlinger: 0664 400 38 48 oder

mianreisoaustria@gmail.com

Flurreinigung am 29. April

Leider werfen immer noch viel zu viele Menschen ihren Abfall, von der Plastikflasche bis zum Zigarettenstummel, von der Imbissverpackung bis zum Altpapier, einfach achtlos in der Natur, am Straßenrand oder an vielen anderen Stellen weg. Deshalb ist es inzwischen schon Tradition, dass sich jedes Frühjahr im ganzen Land Freiwillige einige Stunden Zeit nehmen und aufsammeln, was in ihrer Gemeinde über den Winter liegengeblieben ist.

Am Samstag, **29. April, findet in Mellau ab 9.00 Uhr** wieder die alljährliche Flurreinigung statt. Treffpunkt ist beim Feuerwehrhaus, wo wieder Müllsäcke ausgeteilt werden. Nach der Flurreinigung bekommen alle fleißigen Helfer und Helferinnen eine Jause beim Feuerwehrhaus.



Gemeinde



Vorarlberg >>bewegt Bewegungstreff

Mach mit beim Bewegungstreff in Bezaun...

Aufgrund des großen Erfolges der vergangenen Jahre finden auch heuer wieder die Bewegungstreffe der Initiative Vorarlberg >>bewegt statt. Um die eigene Lebensqualität langfristig zu verbessern, ist regelmäßige Bewegung die beste und einfachste Methode.

Vorarlberg >>bewegt ermöglicht ein kostenloses Training für Anfänger und Fortgeschrittene sowie Nordic-Walking-Begeisterte. In den einstündigen Einheiten wird in verschiedenen Leistungsgruppen trainiert. Je nachdem, ob Sie Anfänger sind oder sich schon öfters bewegt haben, finden Sie sicher Ihre passende Gruppe.

Am Donnerstag, den 6. April 2017 geht's in Bezaun los!

In 13 Vorarlberger Ortschaften wird einmal wöchentlich (acht Wochen lang) ein Bewegungstreff angeboten, der alle Bewegungsfreudigen motivieren soll.

Bewegungstreff Hinterer Bregenzerwald / Bezaun

Datum: 6. April bis 25. Mai 2017 von 19.00 - 20.00 Uhr

Treffpunkt: Bezauner Wirtschaftsschulen

Vorarlberg >>bewegt ermöglicht dadurch jedem Spaß an der Bewegung zu finden. Informieren Sie sich auf unserer Homepage (www.vorarlbergbewegt.at), melden Sie sich unverbindlich an und kommen Sie einfach vorbei!

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer/innen!

Alte Bausubstanz

Alte Bausubstanz ist die Seele der Kulturlandschaft. Sie soll erhalten, genutzt und bewusst weiterentwickelt werden. Auch im Jahr 2017 stehen für die Fassadenaktion Bregenzerwald Mittel zur Verfügung.

Bei der Fassadenaktion eingereichte Projekte können mit maximal 5.246,95 EUR gefördert werden. Von dieser Förderung entfällt ein Selbstbehalt auf die jeweilige Standortgemeinde in Höhe von 1/3; also max. 1.748,98 EUR. Die meisten Projekte liegen aber deutlich unter dieser Summe. Die restlichen 2/3 an Förderungen kommen vom Land Vorarlberg.

Die genauen Förderrichtlinien, etc. finden sich unter <http://www.altebausubstanz.at/index.php?id=14>.

Die verfügbaren Mittel werden nach dem „First-Come, First-Serve“ Prinzip vergeben.

Für weitere Auskünfte oder bei Rückfragen steht die Regio Bregenzerwald gerne zur Verfügung.

Kontakt:

T +435512/26000 - 10

F +435512/26000 - 4

E regio_gf@bregenzerwald.at

W www.regiobregenzerwald.at

Gemeinde



Engagiert sein - Lesepatinnen an der Volksschule Mellau

Wer sich Zeit nimmt für ein Kind, schenkt ihm nicht nur Zeit, sondern auch Beachtung und Bedeutung. (Ernst Festl)

Zusammen mit Direktor Josef Fink wurde vergangenen Herbst das Lernpatenprojekt an der VS-Mellau umgesetzt. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Lehrern, Lernpaten und Eltern ist dabei ein wichtiger Punkt, um das Kind bestmöglich betreuen zu können! Hierbei steht das Machen der Hausaufgaben und das Lernen im Vordergrund. Es darf aber auch gespielt und erzählt werden, damit Freude aber auch Probleme geteilt werden können. Lernpatenschaften sind komplett individuell, so wie es auch die Schüler sind, welche durch die Unterstützung der Ehrenamtlichen tolle soziale Erfahrungen machen dürfen und in ihrem Selbstwert gestärkt werden.

Wirkungen und Erfahrungen:

Ich habe mich für das Projekt „Lernpaten in Mellau“ gemeldet, weil ich Freude daran habe, mit Kindern zu arbeiten. Es ist ein persönliches Anliegen von mir, mich sozial zu engagieren und so meinen Teil zu einer guten Gesellschaft beizutragen. Das Lernen mit dem mir zugewiesenen Kind funktioniert reibungslos und macht richtig Spaß. Durch das 10-jährige Mädchen habe ich die Möglichkeit, einen Einblick in eine fremde Kultur zu bekommen. Erzählungen von Wochenendaktivitäten und das Zeigen von Fotos gehen über reines Lernen hinaus und stärken so das gegenseitige Vertrauen.

Lernpatin zu sein sehe ich als Bereicherung in meinem Leben, da ich nicht nur Gutes tun kann, sondern auch selber sehr viel dazulerne!

Annelies Kündig

Seit über 10 Jahren bin ich bereits ehrenamtlich als Lernpatin tätig. Als pensionierte Pädagogin liegt mir das Unterstützen der Kinder, welche sich in der Schule nicht so leicht tun, sehr am Herzen. Die vielen Kinder, die ich in den vergangenen Jahren betreut habe, sind in ihrer Kultur und ihrem Alter unterschiedlich, was mir die Chance gibt, interkulturelle Freundschaften zu pflegen. Die schönsten Momente erlebe ich, wenn sichtbar wird, dass ein „Lernkind“ später eine weiterführende Schule besuchen kann!

Das Ehrenamt Lernpatin sehe ich als absolut sinnvoll an und werde es weiterhin mit Freude ausüben!

Veronika Nussbaumer

Wer sich vorstellen kann, ebenfalls Teil dieses Lernpaten-Projektes zu werden, kann sich gerne bei mir melden!

Kontakt:

Isabella Deuring/ Freiwilligenkoordinatorin engagiert-sein

Tel: 0664/9272861 Mail: isabella.deuring@engagiert-sein.at

Homepage: www.engagiert-sein.at

Kindergarten

Vatervormittag

Am Samstag, den 4. Februar, waren alle Kindergartenväter zum Vatervormittag eingeladen. Wir trafen uns bei der Rodelbahn. Nachdem sich die Väter mit ihren Kindern bei den verschiedenen Schneestationen verweilt hatten, bauten die Väter mit den Kindern gemeinsam unsere Gruppentiere aus Schnee nach. Anschließend ließen wir den Vormittag mit gegrillten Würstchen und Tee ausklingen.



Faschingsumzug

Als Löwen, Giraffen und Elefanten verkleidet nahmen die Kindergartenkinder auch heuer am Faschingsumzug teil. Dieser fand am Faschingsdienstag, den 28. Februar statt.



Volksschule

Weihnachtsfeier - Seniorennachmittag

Es ist jahrzehntelange Tradition, dass die Schülerinnen und Schüler der Volksschule kurz vor Weihnachten für die Mellauer Senioren in der Kirche musizieren und weihnachtliche Theaterstücke zur Aufführung bringen. Neben dem Schülerchor, den Flötengruppen und der Spielmusik hatte jede Klasse einen weihnachtlichen Beitrag vorbereitet.



Tom Sawyer

Auch in diesem Jahr gastierte das Mozart-Ensemble-Luzern an der Volksschule Mellau. Aufgeführt wurde „Tom Sawyer“ von Mark Twain, untermalt durch Musik von George Gershwin und Leonard Bernstein. Eine SchauspielerIn wählte verschiedene Mädchen und Buben aus, die dann in die diversen Rollen des Stückes schlüpfen. Eine entsprechende Verkleidung durfte nicht fehlen.



Buntes Faschingstreiben

Am Faschings-Dienstag durften alle Schülerinnen und Schüler maskiert in die Schule kommen. Nach der großen Pause trafen sich alle „Faschnatbutzo“ zu einem bunten Faschingstreiben im Turnsaal der Schule. Es gab dabei neben fröhlicher Musik, lustigen Tänzen und Gedichten eine Zirkusaufführung zu bestaunen. Viele Kinder waren besonders schön und originell verkleidet. Manche trugen sogar schon ihr Faschingskostüm für den traditionellen Faschingsumzug am Nachmittag.



Musical „Emmaus“

Alle zwei Jahre findet als Höhepunkt des Freifaches „Musikalisches Gestalten“ eine Aufführung des Schülerchores der VS Mellau statt. Heuer wird das Musical „Emmaus“ am **28. April um 19.00 Uhr in der Kirche** aufgeführt. Ist der Aufführungsort nicht der Gemeindesaal, sondern die Kirche, so eignen sich dafür besonders Singspiele mit biblischem Hintergrund. Nach „Die Heilung eines Gelähmten“ (2009), sowie „Bartimäus“ (2015) spielen die Schüler in diesem Jahr die Begegnung der Emmausjünger mit dem Auferstandenen. Fasziniert von dieser wunderbaren, hoffnungsvollen Erzählung proben die Schüler mit großem Eifer, schauspielerischem Talent und musikalischer Begeisterung. Die ganze Dorfbevölkerung ist dazu ganz herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Waldverein Vorarlberg - Ortsgruppe Hinterbregenzwald

Vorstellung des Waldverein Vorarlberg

Die Ortsgruppe Hinterbregenzwald besteht seit Oktober 2015 als Teilorganisation des Vorarlberger Waldvereines. Ziele des Waldvereines sind die Verbreitung von Informationen zum Thema Wald durch Vorträge und Waldbegehungen. Dabei soll Wissen hinsichtlich des Waldes und seiner Bedeutung für uns Menschen allgemein, aber auch speziell für uns als Bewohner der Talschaft vergrößert werden. Zugleich soll Verantwortungsbewusstsein für den Wald in der Bevölkerung und bei den Waldeigentümern verstärkt werden.

Vorträge

Bisher wurden durch die Ortsgruppe drei Vorträge veranstaltet. Vortragende waren Mag. Wohlmacher Johannes, Präsident des Forstvereines Österreich sowie Landesforstdirektor DI Amann Andreas, veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Egg, jeweils in Bezau. Der Vortrag von Uni-Prof. Dr. Eduard Hochbichler mit dem Titel „Waldbau im Bergwald“ fand in Au statt.

Waldbegehungen

Besonders interessant und praxisnah gestalteten sich Waldbegehungen. Dabei wird im Zuge von meist kurzen Wanderungen anhand von Beispielen anschaulich Theorie und Praxis der Waldbewirtschaftung dargestellt. So wird beispielsweise die Bodenbeschaffenheit mittels Bohrungen oder ausgehobenen Erdlöchern erläutert und zugleich ausgeführt, welche Baumarten für den jeweiligen Standort bestmöglich geeignet sind. Waldbegehungen haben wir im vergangenen Jahr im Damülser Mühlewald sowie auf der Schoppernauter Schattseite durchgeführt. Dabei war die Begehung in Schoppernauter besonders interessant, da dort vor ca. 15 Jahren ein Schutzwaldsanierungsprojekt begonnen wurde, das mit der geplanten Waldverjüngung bei uns in Mellau im Kaniserwald vergleichbar ist. Es sollen alte und starke Bäume gefällt werden, sodass der Wald aufgelichtet wird. Es soll aber kein Kahlschlag durchgeführt werden. Dabei wird eine Naturverjüngung aller Baumarten angestrebt, so auch von Bergahorn und Weißtanne.



Weißtanne & Co

Die Weißtanne ist nicht nur ein Modebaum von Architekten, sondern ein wichtiger Pfeiler für den zukunftsfähigen Schutzwald, da sie mehrere wichtige Eigenschaften bzw. Fähigkeiten besitzt. Die Weißtanne hat den waldbaulichen Vorteil, dass bei der bei uns üblichen Dauerwaldbewirtschaftung die Naturverjüngung mit wenig Licht funktioniert. Sie kann längere Zeit mit wenig Licht als Untersteher existieren und hat sehr gute Zuwächse.

Einerseits befestigt die Weißtanne als Tiefwurzler unsere steilen, zu Rutschung neigenden Hänge viel besser als die flachwurzelnende Fichte. Zugleich ist die Borkenkäfergefahr bei der Weißtanne geringer als bei der Fichte. Andererseits ist sie aufgrund der tief reichenden Wurzeln resistenter gegenüber länger andauernden Phasen der Trockenheit als andere Bäume. Zudem ist durch eine Schweizer Studie bewiesen worden, dass die Weißtanne als Tiefwurzler für eine bis zu 80% höhere Wasserspeicherfähigkeit des Bodens sorgt, was hinsichtlich der Verhinderung von Hochwasserereignissen wesentlich ist. Alle diese Eigenschaften machen in Zeiten des Klimawandels eine Mischung von Flach- und Tiefwurzlern in unseren Wäldern noch wichtiger, da heftigere Regenfälle vermehrt auftreten werden.

Klimawandel

Zu beachten ist, dass auch in unserer Heimatgemeinde seit ca. 60 Jahren aufgrund des erhöhten Wildbestandes kaum mehr Weißtannen aufkommen. Die Nichtverjüngung der Weißtanne und andererseits das Ulmen- und Eschensterben führen zu einer gefährlichen Verarmung unserer Wälder. Dabei weisen Fachleute verstärkt darauf hin, dass in Hinblick auf die Unsicherheiten des Klimawandels unbedingt die Artenvielfalt erhalten werden sollte, um auch bei Ausfall einzelner Baumarten einen lebensfähigen Wald zu haben. Da unsere Heimatgemeinde von

Vereine

steilen Hängen umringt ist, hat der Wald eine hohe Schutzfunktion im Hinblick auf Rutschungen, Steinschlag, Lawinen und Starkregen bzw. Hochwasser.

Wald und Wild

Der Waldverein ist aus diesen Gründen bemüht, dass ein artenreicher vitaler Wald durch Naturverjüngung entsteht. Wir sind keinesfalls gegen das in unseren Wäldern lebende Wild, aber wir streben in erster Linie einen gesunden Wald an und damit zusammenhängend einen Wildbestand, der sich auch mit Waldverjüngung verträgt. Ein gesunder Wald mit Naturverjüngung stellt für unser Wild einen besseren Lebensraum dar. Wir stehen für eine Jagd ein, die sich an ökologischen Grundsätzen orientiert.

Alle Fachleute betonen darüber hinaus, dass eine geringere Wilddichte ein entscheidender Faktor im Kampf gegen die TBC ist. Die TBC wiederum gefährdet die Alpwirtschaft, die wiederum für wesentliche Teile unserer Kulturlandschaft verantwortlich und prägend ist.

Durch Tourismus, durch das Bevölkerungswachstum und die Änderung der Lebensgewohnheiten, z.B. in der Freizeit, hat sich der Lebensraum des Wildes verkleinert.



Unsere Ortsgruppe Hinterbregenzerwald hat für heuer **folgende Waldbegehungen fixiert:**

Sonntag 21.5.2017, 10.00 Uhr: Waldbegehung Ladritschtal zwischen Damüls und Fontanella (Alpe Unterdamüls). Diese Veranstaltung machen wir zusammen mit der Ortsgruppe Großwalsertal.

Freitag 7.7.2017, 18.00 Uhr: Waldbegehung Mellau-Kaniserwald mit Förster Dünser Markus und Dietrich Georg, Treffpunkt Schihütte

Der Waldverein freut sich über jedes neue Mitglied !

Ich möchte auch auf die Homepage des Waldvereines hinweisen: waldverein.at

Bischof Peter, Leiter der Ortgruppe Hinterbregenzerwald, 0664 423 78 51

Jugendfeuerwehr Mellau

Am 24. Dezember führten wir wieder die jährliche Friedenslicht-Aktion in Mellau durch. Auf Grund der Spendenfreudigkeit der Mellauer Bevölkerung kamen € 2.000,00 zusammen, die wir am Mittwoch den 15. Februar an den Verein „Geben für Leben“ überreichen konnten. Der Verein führt Typisierungsaktionen durch und sucht somit Knochenmarkspender, die vielleicht einem anderen, an Leukämie erkrankten Menschen, das Leben retten kann.

Im Namen der Jugendfeuerwehr Mellau möchte ich mich nochmal bei der gesamten Mellauer Bevölkerung für ihre Spenden bedanken.



Ich möchte aber auch die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen recht herzlich zu bedanken, die die Arbeit der Jugendfeuerwehr unterstützen. Besonders beim Jugendbetreuersteam mit Oberbauer Theresa und Gridling Christoph. Besonderer Dank gilt natürlich auch dem Kommando der Feuerwehr Mellau mit ihrem Kommandant Bischof Werner ebenso wie der Gemeinde Mellau mit unserem Bürgermeister Bischofberger Tobias. Sie alle ermöglichen erst die Arbeit mit den Jugendlichen und sorgen somit dafür, dass der Nachwuchs in der Feuerwehr gesichert ist.

Seniorenbund Mellau

Erste-Hilfe-Kurs

Erster Programmpunkt des Seniorenbundes Mellau im neuen Jahr war am 13. Jänner ein Erste Hilfe Kurs, der unter dem Motto „Erste Hilfe 60+“ stand.

Diesen speziellen Erste Hilfe Kurs für Senioren besuchten 17 Teilnehmer. Warum ist Erste Hilfe so wichtig?

Erste Hilfe ist die unmittelbare Versorgung von verletzten oder erkrankten Personen – noch bevor der Rettungsdienst eintrifft.

Hierbei kommt es oft auf die ersten Minuten an. Die in diesen Minuten gesetzten Maßnahmen können den Unterschied zwischen Leben und Tod bedeuten. Ohne die einfachen Handgriffe des Ersthelfers kann jede weitere Hilfe zu spät kommen. In den meisten Notfällen sind Personen aus dem persönlichen Umfeld betroffen: Kinder, Partner, Freunde oder Arbeitskollegen.

Anton Metzler, ein „Vollblutrotkreuzler“ vermittelte mit viel Geschick einfühlsam und kompetent wie ein Notruf abgesetzt wird. Weiters erklärte er, wie die Rettungskette funktioniert, und informierte über Maßnahmen bei einem Schlaganfall, Herzinfarkt und Stürzen. Herzdruckmassage und Beatmung wurde an einer speziellen Puppe geübt. Natürlich war auch das Üben mit dem Defibrillator Bestandteil des Kurses. Weitere Themen waren Ohnmacht und Zuckerkrankheit.

Zuletzt ging er auf die Rufhilfe ein. Diese ist für ältere, alleinstehende Menschen eine große Hilfe. Mit einem einfachen Knopfdruck auf den Alarmknopf des Handsenders, der wie eine Armbanduhr getragen wird, kann ein Notruf abgesetzt werden. Dies ist für nicht mehr ganz junge Leute ein gutes Gefühl zu wissen, für mich ist jederzeit Hilfe erreichbar.



Faschnatfise im Pfarrsaal

Mit Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal startete am Mittwoch, 22. Februar, die Faschnatfise des Seniorenbundes Mellau, bevor um 15.30 Uhr Luggi und Marc mit Gitarre und Handorgel ihr Bestes taten, um die Stimmung richtig anzuheizen. Dessen hätte es zwar nicht bedurft, denn die Gäste hatten sich bereits prächtig unterhalten, aber immerhin wagten einige Pärchen ein oder mehrere Tänzchen. Einen Höhepunkt des Nachmittags bildete der Besuch der „Mellauer Herzbuben“, die mit ihren Darbietungen das Publikum zu Lachstürmen hinrissen. Ein weiterer folgte mit dem Knieballett des Frauenchörles, das zu den Klängen des Radetzkymarsches sein Bestes gab. Mit einem gemeinsamen Abendessen fand ein gemütlicher Faschnathock in lustiger Runde seinen Abschluss. Und manch eine sagte beim Heimgehen gut gelaunt: „s'näscht Jauhr kund meor wieder“



Hinweis: Wie bereits angekündigt findet unser heuriger Jahresausflug vom 12. bis zum 14. Juni statt und führt uns zu den Wirkungsstätten des Abtes Martin Greußing nach Oberösterreich und Krumau in Böhmen. Anmeldung ist bei Obfrau Anni Hager möglich.

Familienverband Mellau

Am 13.02.2017 veranstalteten wir im Turnsaal eine Faschingsparty für alle Kinder.

Zeitgleich gab es im Pfarrsaal für alle anderen die Möglichkeit, die Zeit bei Kaffee und Kuchen zu vertreiben.

Wir danken den zahlreich erschienenen Mäschgerle für diese gelungene Veranstaltung.

Trachten- und Schuhplattlergruppe Mellau

Jahreshauptversammlung

Das neue Jahr 2017 startete für uns mit der Jahreshauptversammlung am 20. Jänner. Zu Beginn gedachten wir unserem jahrelangen Mitglied und ehemaligem Orgler Bartle Giesinger, der im Jahr 2016 durch einen tragischen Unfall mitten aus dem Leben gerissen worden ist. Wir können auf viele schöne Stunden mit ihm zurückblicken.

Unter dem Punkt Vorschau 2017 warfen wir schon einen Blick in die nahe Zukunft. Wir dürfen uns wieder auf eine aufregende Saison freuen. Unter anderem werden wir am Landestrachtentag in Lech teilnehmen. Wie unser heuriges Sommerprogramm ausschauen wird, steht dagegen noch ein wenig in den Sternen. Ob und wo Platzkonzerte stattfinden werden, wird sich erst noch herausstellen.

Leider gab es nicht nur Erfreuliches auf unserer alljährlichen Versammlung. Gabi Bechter verkündete ihren Austritt aus unserem Verein. Wir bedauern dies sehr und bedanken uns für ihren jahrelangen Einsatz. Insgesamt war Gabi über 20 Jahre Mitglied der Trachtengruppe Mellau. Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute.



Patrozinium

Weiter ging es für uns wie gewohnt mit dem Patrozinium. Gemeinsam besuchten wir nach einem leckeren Frühstück im Hotel Kanisfluh die Messe.

CD-Präsentation im Hotel Sonne

Etwas für den Magen gab es auch Ende Jänner für uns - aber nicht nur für den Magen, auch für die Ohren war es eine Freude. Einige von uns besuchten nämlich die CD-Präsentation von Natalie und Michael im Hotel Sonne. Während wir den schönen Klängen der beiden lauschen konnten, wurden wir mit einem Wälder-Mittagsbuffet kulinarisch verwöhnt.

Probenbeginn

Damit unser Winterspeck aber nicht überhandnimmt, starteten wir am 14. Februar dann schon mit der ersten Probe. Die Jungs sind bereits top motiviert und versuchen sich auch an einem neuen Plattler. Außerdem freuen wir uns wieder sehr über Zuwachs in unserem Verein: Martina Lampert, Carmen Felder und Jana Eberle verstärken unsere Mädchen-truppe und proben schon fleißig mit.



Skitag

Auch wenn der Winter sich heuer nicht immer von seiner schönsten Seite gezeigt hat, lassen wir es uns nicht nehmen, unserem Skigebiet nochmal gemeinsam einen Besuch abzustatten. Unseren geplanten Termin am 4. März mussten wir wegen Sturmwarnung leider verschieben. Somit ist das Anschnallen der Skier nun auf zwei Wochen später geplant.

Wir freuen uns schon jetzt auf eine spannende und unterhaltsame Saison 2017!

Vereine

Schützengilde Mellau

Die Schützengilde Mellau präsentiert einen Einblick in das bisherige Vereinsjahr und die LG Saison 16/17.

Am 27. Jänner führten wir unsere 1. Jahreshauptversammlung inkl. Ergänzungswahlen durch, bei der wir auch unseren Bürgermeister Tobias Bischofberger und Polizeimajor Norbert Gwehenberger (ehemaliger VSB Oberschützenmeister) als Ehrengäste begrüßen durften.

Anfang Jänner konnten wir schon einen stolzen Bestand von 46 Mitglieder, davon 12 Jungschützen, verzeichnen.

Oberschützenmeister:	Florian Wüstner	
Schützenmeister:	Norbert Sutterlüty	
Kassier:	Lothar Kündig	
Schriftführer:	Eduard Jenny	durch Ergänzung einstimmig
Fähnrich/Beirat:	Thomas Rogelböck	
Kassaprüfer:	Leo Albrecht	durch Ergänzung einstimmig
Kassaprüfer:	Marc Schneider	durch Ergänzung einstimmig



Weiters hatte die Schützengilde Mellau auch diverse Firmen zu sportlichen Veranstaltungen am Luftgewehrschießstand zu Gast. Auch das Donnerstags-Training wird gerne von den Gästen der Gemeinde Mellau besucht.

Unsere Schützen haben heuer an folgenden Wettkämpfen im Luftgewehr bzw. Luftpistolen Sektor erfolgreich teilgenommen: Wälderrunde; Bezirksmeisterschaft, Landesliga, Zielsportliga VSB- Landesrunde.

Ab April werden sich die Schützen wieder der KK/GK Saison zuwenden.

Auch unsere 1. Luftgewehr Vereinsmeisterschaft war ein voller Erfolg!

Es gibt einen 1. Vereinsmeister: Thomas Rogelböck mit 190 Ringen von 200, dicht gefolgt von Vizevereinsmeister Florian Wüstner mit 186. Besonders beeindruckt waren wir von den Ergebnissen der Jungschützen, die sich nichts schenken. Aber auch die andern Klassen waren durchwegs mit sehr guten Schützen bestückt.

Herren			Damen		
1.	Thomas Rogelböck	190	1.	Ursula Kündig	174
2.	Florian Wüstner	186	2.	Swenja Rogelböck	146
3.	Traugott Moosmann	168	3.	Nadine Fink	143
4.	Christian Sutter	164	4.	Ingrid Schneider	136
5.	Anton Dietrich	161			
6.	Leo Albrecht	157	Jugend		
7.	Christian Moosmann	156	1.	Jakob Sutterlüty	178
8.	Thomas Simma	156	2.	Leon Rogelböck	175
9.	Christoph Metzler	154	3.	Georg Sutterlüty	157
10.	Eduard Jenny	147	4.	Lena Kündig	150
11.	Marc Schneider	143	5.	Luis Rogelböck	137
12.	Bernhard Kaufmann	136	6.	Luis Kaufmann	133
13.	Roman Feuerstein	129	7.	Moritz Kaufmann	109
			8.	Kahtrin Schneider	100



Abschließend möchten wir euch noch alle zu unserem Osterhasen – Schießen am 8. April 2017 recht herzlich einladen. Jeder Schütze erhält ein kleines Präsent! Stammeinlage (Nenngeld) 5€; Uhrzeit von 10.30 bis 17.00 Uhr.

Bücherei Mellau

Liebe Freunde der Bücherei!

Leselust und Leseförderung steht bei uns im Vordergrund. Daher ist ein großer Anteil unserer Tätigkeit den Kindern gewidmet: Unsere Kindergartenkinder kommen uns beispielsweise regelmäßig alle drei Wochen in der Bücherei besuchen. Erst wird im Sitzkreis ein Buch vorgelesen – das ist mal lustig, mal spannend, mal interessant... Auf alle Fälle regt es dazu an, selbst ein Buch in die Hand zu nehmen! Nach der Vorleserunde darf sich nun jedes Kind ein Buch für zuhause aussuchen. Aber auch für die gemeinsame Zeit im Kindergarten werden noch Spiele und Bücher ausgeborgt.



Wir haben unsere Kindergartenkinder befragt, was ihnen in der Bücherei gefällt:

- der Geschichte zuhören und die Bilder anschauen
- dass man Bücher aussuchen darf
- das Vorlesen ist das Beste
- dass man Spiele spielen darf
- dass wir ganz gut im Kreis sitzen
- das Bücher ausleihen
- Spiele ausborgen und im Kindi spielen
- Ich liebe alle Spiele!
- dass man überall durchschauen darf
- mir gefallen alle Bücher
- DVDs mit Mama & Papa hier ausborgen
- wenn Herlinde eine Geschichte vorliest
- voll cool, wenn Herlinde eine Geschichte vorliest
- die verschiedenen Bücher



Die Top-Liste der beliebtesten Bücher unserer Kindergartenkinder: Blitzbuch – Schildkrötenbuch – Haibuch – Leo Lausemaus-Bücher – Tier-Bücher – Uhr-Bücher – Wickie-Buch – Bücher zum selber lesen – Rekordebuch.

Beim Besuch mit dem Kindergarten darf sich jedes Kind ein Buch ausborgen. Mit Mama oder Papa darf auch aus unserer großen Spieleauswahl oder unseren zahlreichen DVDs gewählt werden – eine Familienjahreskarte (21,80€) kann dafür ganz einfach beim Büchereibesuch während unserer Öffnungszeiten gelöst werden.

Büchereiöffnungszeiten:

Di.	15.00 - 17.00 Uhr
Mi.	18.00 - 19.30 Uhr
Do.	08.00 - 09.00 Uhr
Fr.	18.00 - 19.30 Uhr



Wir freuen uns auf euren Besuch in der Bücherei!
Euer Team der Bücherei



Obst- und Gartenbauverein Mellau

Am 07. März 2017 fand die 31. Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Mellau im Pfarrsaal statt.

Neben einem blumigen Geschenk beeindruckte vor allem die Bildpräsentation von Berlinger Leo über den Jahresausflug zum 30-Jahre Jubiläum des OGV Mellau nach San Remo-Monaco-Nizza vom 05.-08. Mai 2016. Er ließ unseren sehr schönen Ausflug nochmals Revue passieren mit unzähligen Bildern und Videos. Vielen Dank Leo!

Unser Jahresprogramm für das Jahr 2017

- Vorarlberger Gärtnererde Sammelbestellung
- Flurreinigung
- Jahresausflug 1. - 2. Juli 2017 ins Südtirol – Pflegerhof - Seiseralm
- Kilbe am 22. Juli 2017 (Bitte um Mithilfe: Zelt, Kinderbiatlon, Kuchen, Stand)
- Kinder Sommerprogramm mit Helga
- Mear lugod üborn Gartohag
- Alpenflorawanderung oder eine Gärtnereibesichtigung z.B. Frauenschuhweg Lechtal
- voraussichtlich am 30. September ist Gartenflohmarkt
- Erntedank



Kirchenchor Mellau - Vorankündigung

Chor-Orchesterkonzert am Sonntag, 2. April 2017 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Mellau

Werke von: Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart und Felix Mendelssohn-Bartholdy

Das Konzert ist dem Andenken an unseren verstorbenen, langjährigen Organisten Bartle Giesinger gewidmet und gleichzeitig das Abschiedskonzert unseres Chorleiters Erich Haller. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch!

Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Mellau



Pfadfindergruppe Hinterbregenzerwald - Vorankündigung

Ostereisuche am Ölberg in Bezau

Startschuss: **am Karsamstag, 15. April 2017 um 10.00 Uhr** beim **Ölberg in Bezau**

BEI JEDER WITTERUNG!

Nenngeld: EUR 2,50 pro Person (für 6 Eier)

Für die Bewirtung und ein kleines Kinderprogramm ist außerdem gesorgt. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder der Gruppe Hinterbregenzerwald

